

Das ander theil

gangen / so thue darzu einen vierdung  
vnßlit / wann solches zerflossen / so schüt-  
te darein ein pfund schwarzes pech / las-  
se es auch zergehen / vnd rürs wol durch-  
einander / als dann nim̄s vom feuer / vnd  
rüre einen vierdung gekürnt Pulver  
darunter.

Oder tauffs inn disem zeug: Nim̄ 3.  
theil Schwefel / den zerlasse / darein thue  
ein theil wachs /  $1\frac{1}{2}$  theil vnßlit /  $\frac{3}{4}$  ter-  
pentin / vnd gleich so vil virnis / wenn  
es alles zergangen / so thue den topff /  
oder das Kesselein / wol weit vom feuer /  
schütte darein drey theil gutes Pulver /  
rürs wol durcheinander. Zum gebrauch  
soll nun der zapffen / auß dem zündloch  
gezogen / vnd an dessen statt ein zünd-  
strick / lang oder kurz / nach dem man  
begetet / daß das feuer bald oder lang-  
sam angehe / gesteck̄et werden. Zu allen  
heimlichen Feuerwercken aber / sindt die  
zündstrick / welche nicht rauchen / am al-  
ler gebreuchlichsten / die mögen nach  
gewiser zeit geleget werden. Als zum ex-  
empel : Ich will vnd begere / daß ein  
feuer inn dreyen stunden angehe / so nim̄  
ich

Den zünd-  
lochen nach  
gewiser zeit  
anzulegen.